

Fachgruppe Digitale Kommunikation

Tätigkeitsbericht 2020

Aktuelle Mitgliederzahl der Fachgruppe: 435 im Dezember 2020 (412 im Februar 2020)

1. Tagungen & Workshops

Die Fachgruppe hat im Jahr 2020 keine Tagungen durchgeführt. Die für November 2020 geplante Tagung „Targeted: Digitale Kommunikation und Werbung“ wurde bedingt durch die Corona-Krise auf November 2021 verschoben. Alle bereits eingegangenen Abstracts werden auch für das in 2021 anstehende Review berücksichtigt, ein erneuter CfP wird im Januar 2021 durch die beiden veranstaltenden Fachgruppen Digitale Kommunikation und Werbekommunikation versandt. Die Tagung wird vom 3.-5. November 2021 an der Universität Leipzig stattfinden. Mehr Informationen hier:

<https://www.sozphil.uni-leipzig.de/institut-fuer-kommunikations-und-medienwissenschaft/professuren/professur-fuer-medien-und-kommunikationswissenschaft/targeted-digitale-kommunikation-und-werbung/>

Im Jahr 2022 wird es eine Tagung zum Thema Sichtbarkeit in digitalen Kontexten geben (Veranstalterinnen: Merja Mahrt, Hanne Detel, Helena Stehle). Hierbei stehen die Strukturen digitaler Kommunikationsräume im Vordergrund, die Sichtbarkeit oder auch Unsichtbarkeit von Individuen und sozialen Gruppen begünstigen oder verhindern. Auch Forschung zur Rolle von Beobachtbarkeit in digitalen Kontexten und daran anschließende Machtfragen soll diskutiert werden.

2. Mitgliederversammlung

Eine Mitgliederversammlung fand während der DGPuK-Jahrestagung in München im März 2020 statt. Dabei wurde aus den FachgruppensprecherInnensitzungen in Hannover (Dezember 2019) und München (März 2020), zu den Entwicklungen der Open-Access-Reihe Digital Communication Research und der Nachwuchsarbeit berichtet.

Die Website der DGPuK wird zukünftig die Debatte aus AVISO übernehmen und zur Kommentierung öffnen; kommentiert werden kann von allen auf der Website angemeldeten DGPuK-Mitgliedern. Die DGPuK Jahrestagung 2022 (22.-23.02.) wird in Hannover stattfinden; es wird kein klassisches Review-Verfahren geben und andere Präsentationsformate sollen eingeführt werden.

Der Call zur FG-Tagung 2022 wurde durch Merja Mahrt, Hanne Detel und Helena Stehle ausgeteilt, eine elektronische Version wurde mit dem Newsletter 03/2020 verschickt.

3. Wahl der Nachwuchssprecherinnen

Im Rahmen der Mitgliederversammlung wurden die beiden Fachgruppensprecherinnen gewählt. Anne Reif und Esther Greussing (bei TU Braunschweig) stellten sich als Team für die

Abstimmung vor. Christina Schumann leitete die Abstimmung. Ergebnis: 7 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 2 Enthaltungen. Anne Reif und Esther Greussing nahmen die Wahl an; Christian Pentzold dankte im Namen der FG den bisherigen Sprecherinnen Susann Kohout und Anne Reif.

4. Wahl der Fachgruppensprecherinnen

Im November wurden per Online-Verfahren die beiden neuen Fachgruppensprecherinnen gewählt. Zur Wahl standen die beiden Kandidatinnen, die sich per E-Mail (22.10.) vorgestellt haben; als Sprecherin: Ulrike Klinger, als stellvertretende Sprecherin: Merja Mahrt. Die Wahl wurde mit Hilfe von Unipark durchgeführt und so programmiert, dass jedes Mitglied nur einmal teilnehmen kann. Am 6. November wurde die Befragung an alle 419 Personen auf der aktuellen Mitgliederliste geschickt. Geschlossen wurde die Befragung am 20. November. Die Wahlleitung wurde von Monika Taddicken und Anne Reif übernommen. Insgesamt haben 118 Personen an der Wahl teilgenommen. Ulrike Klinger wurde mit 84,7% Ja-Stimmen (100/9/9) zur Sprecherin, Merja Mahrt mit 93,2% Ja-Stimmen (110/3/5) zur stellvertretenden Sprecherin gewählt. Beide haben die Wahl angenommen.

5. Publikationen

Bislang sind bis 2020 sechs Bände in der DCR-Reihe erschienen. Der siebte Band der DCR-Reihe wird den Ertrag der FG-Tagung in Erfurt 2018, der achte Band die Arbeit der gemeinsamen FG-Tagung (mit FG Kommunikationsgeschichte) 2019 in Bremen dokumentieren. Beide werden voraussichtlich 2021 erscheinen. Des Weiteren ist ein Band zu *Algorithms and Communication* in Planung, außerdem finden Gespräche zur Publikation weiterer Monografien statt.

Die Download-Zahlen der Bände als komplette pdf-Datei liegen im vierstelligen Bereich, Band 2 ist mit 8.741 Downloads am meisten nachgefragt. Jeder Band wird jährlich zwischen 500 und 1.500 mal heruntergeladen. Einzelne Beiträge werden tendenziell seltener abgerufen, hier liegt der jährlich Schnitt zwischen 130 und 300 (Informationen von März 2020).

Die bereits veröffentlichten Bände sind im Open-Access-Format erschienen und stehen unter www.digitalcommunicationresearch.de zum kostenfreien Download bereit.

6. Nachwuchsförderung

Auf der Jahrestagung der DGPuK München fand ein Nachwuchs-Café statt. Der für 2020 gemeinsam mit der DGOF geplante Doktorand*innen-Workshop wurde auf 2021 verschoben. Ein erneuter CFP folgt.

Berlin/Leipzig, im Dezember 2020

Christian Katzenbach und Christian Pentzold (bis November 2020 Fachgruppensprecher)